



SCHULORDNUNG

GEMEINSAM UNTERWEGS! – ERLEBEN, LERNEN, UNSERE ZUKUNFT GESTALTEN!

Vorwort

Die GMS Horgenzell soll ein Ort sein, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene sich wohlfühlen.

- Sie ist Lern- und Lebensraum für Schülerinnen und Schüler.
- Sie ist Arbeitsplatz für Lehrerinnen und Lehrer, Sekretärinnen, Hausmeister, Mensamitarbeiterinnen, Reinigungs- und Betreuungspersonal.
- Lehrer und Eltern unterstützen sich gegenseitig bei der Erziehung und Bildung.

Deshalb ist es unser Ziel, an der Schule eine Atmosphäre des freundlichen und lernfördernden Miteinanders zu erhalten. Alle Beteiligten leisten ihren Beitrag dazu.

Umgangsformen

Gute Umgangsformen zeugen von guter Erziehung. Sie verbessern nicht nur die Atmosphäre innerhalb der Schule, sondern sind auch für das Zusammenleben in der Gesellschaft wichtig.

- 1. Wir gehen höflich und respektvoll miteinander um, grüßen uns freundlich und helfen uns gegenseitig. Beleidigende und verletzende Ausdrücke unterlassen wir ebenso wie jede Art körperlicher Gewalt.
- 2. Smartphones und mobile Endgeräte werden ausgeschaltet aufbewahrt. Andernfalls werden sie eingezogen und dürfen erst nach Unterrichtsende beim Schulleiter wieder abgeholt werden.
- 3. Während des Unterrichts kauen wir weder Kaugummi noch essen wir.
- 4. Wir erscheinen in angemessener Kleidung zum Unterricht. Im Schulgebäude nehmen wir Kapuzen, Woll- und Schildmützen ab.
- 5. Bei groben Verstößen gegen das Gesetz und Regeln der Schulordnung sind wir aufgefordert, umgehend eine Lehrkraft zu informieren.

Schulgebäude und Außenanlagen

Schulgebäude, Inneneinrichtung, Lehrmittel, Geräte und Bücher sind Eigentum des Schulverbands Horgenzell und haben die Gemeinden und ihre Bürger viel Geld gekostet. Mit fremden Wertgegenständen gehen wir ebenso sorgsam um wie mit unserem persönlichen Eigentum.

- 1. Wir achten grundsätzlich auf einen sparsamen Umgang mit Wasser, Strom und Heizung.
- 2. Wer absichtlich Schäden verursacht oder Dinge verunreinigt, muss für Neubeschaffung, Reparatur oder Reinigung aufkommen.

Unterricht und Pausen

- 1. Das pünktliche Erscheinen zum Unterricht ist eine Frage der gegenseitigen Achtung. Damit der Unterricht rechtzeitig beginnen kann, gehen wir morgens zügig ins Klassenzimmer.
- 2. Ist die Lehrerin oder der Lehrer fünf Minuten nach Stundenbeginn noch nicht anwesend, meldet dies die Klassensprecherin bzw. der Klassensprecher im Sekretariat.
- 3. Während der Unterrichtsstunden werden die Gänge auch für Gruppen- und Einzelarbeit genutzt. Deshalb achten wir darauf, dass wir auch in den Fluren leise sind.
- 4. Zu Beginn der großen Pausen verlassen wir zügig das Schulhaus und halten uns im festgelegten Pausenbereich auf (siehe Plan). Wir halten uns an die vereinbarten Pausenregelungen.
- 5. Wir entsorgen unseren Müll in die dafür vorgesehenen Behälter.
- 6. Die Toiletten sind kein Aufenthaltsort.
- 7. Nach Unterrichtsschluss verlassen wir unseren Arbeitsplatz und die Unterrichtsräume in ordentlichem Zustand.
- 8. SchülerInnen ab Klasse 9 dürfen in der Mittagspause mit Erlaubnis ihrer Eltern das Schulgelände verlassen.

Schlussbemerkung

Es gibt viele Situationen, die in dieser Schulordnung nicht ausdrücklich geregelt werden können. Wie man sich in welcher Lage zu verhalten hat, sagt einem oft schon der gesunde Menschenverstand.

Diese Schulordnung wurde von allen schulischen Gremien im November 2019 beschlossen und gilt für alle Gebäude der Gemeinschaftsschule Horgenzell mit ihren Außenanlagen.

Horgenzell, den 1.1.2020

Für die Schulgemeinschaft der GMS Horgenzell:



M. Bichler, GMS-Rektor

Datum	Name der Schülerin/des Schülers	Unterschrift der Schülerin/des Schülers
-------	---------------------------------	---

Datum	Name des Erziehungsberechtigten	Unterschrift des Erziehungsberechtigten
-------	---------------------------------	---

Datum	Name der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers	Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers
-------	---	---